> *Römer 7,18-19 (Luther 2017)*
> *„Denn ich weiß, dass in mir, das heißt in meinem Fleisch, nichts Gutes wohnt; denn das Wollen ist bei mir vorhanden, aber das Vollbringen des Guten gelingt mir nicht. Denn ich tue nicht, was ich will, sondern ich tue das, was ich hasse.“*

Gehörst du zu denen, die unter einer solchen Bindung leiden?
Du sehnst dich nach bestimmten Dingen, wünschst sie dir, aber du empfängst sie nicht, kannst nicht handeln oder erreichst nicht, was du willst?

Du möchtest Gott dienen, aber du fühlst dich unfähig.
Du möchtest beständig Gottes Wort lesen, aber es gelingt dir nicht.
Du willst Gutes tun und rechtschaffen vor Gott leben, doch immer wieder scheiterst du.
Wenn du viele Wünsche hattest, aber keinen Fortschritt oder keine Klarheit darüber siehst, wie du sie erreichen kannst, dann ist vielleicht die Art und Weise, wie du danach strebst, fehlerhaft.

> *Versuche es auf Daniels Weise*
> *Daniel 9,3-4 (Elberfelder 2006)*
> *„Und ich wandte mein Gesicht zu dem Herrn Gott, um ihn zu suchen durch Gebet und Flehen mit Fasten und Sack und Asche. Und ich betete zum Herrn, meinem Gott, und bekannte und sprach: ‚Ach, Herr, großer und furchtbarer Gott, der du den Bund und die Gnade bewahrst für die, die dich lieben und deine Gebote halten!‘“*

Hast du das Prinzip erkannt, das Daniel anwandte?

Er suchte nicht durch Wahrsagerei, Hexerei, Manipulation, Bestechung oder indem er Menschen gefallen wollte, sondern durch:

- Gebet
- Flehen

- Fasten

- Buße (symbolisiert durch Sack und Asche)

Und als Ergebnis empfing Daniel, wonach er vom Herrn suchte!

Dieses Prinzip müssen auch wir anwenden
Wenn wir Frieden in unseren Häusern wollen → Das Prinzip ist Gebet und Fasten
Wenn wir Frieden in unseren Ehen wollen → Das Prinzip ist Gebet und Fasten
Wenn wir Frieden am Arbeitsplatz wollen → Das Prinzip ist Gebet und Fasten
Wenn wir Weisheit im Studium wollen → Das Prinzip ist Gebet und Fasten
Wenn wir göttlichen Schutz und Gesundheit wollen → Das Prinzip ist Gebet und Fasten
Wenn wir erfüllt sein wollen vom Heiligen Geist → Das Prinzip ist Gebet und Fasten

> *Lukas 11,13 (Luther 2017)*
> *„Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben wisst, wieviel mehr wird der Vater im Himmel den Heiligen Geist geben denen, die ihn bitten!“*

Sogar der Herr Jesus betonte, dass manche Dinge nur durch Gebet und Fasten erreicht werden können:

> *Matthäus 17,21 (Neues Leben Bibelübersetzung)*
> *„Aber diese Art fährt nur aus durch Gebet und Fasten.“*

> *Gott gibt sowohl den Wunsch als auch die Kraft zum Handeln*
> *Philipper 2,13-14 (Luther 2017)*
> *„Denn Gott ist es, der in euch wirkt sowohl das Wollen als auch das Vollbringen, nach seinem Wohlgefallen. Tut alles ohne Murren und Zweifel!“*

Das bedeutet: Auch dein Verlangen, Gutes zu tun, kommt von Gott, ebenso die Kraft, danach zu handeln. Damit diese göttliche Kraft aber in deinem Leben wirksam wird, musst du dich durch Gebet, Fasten und völliges Vertrauen mit Gott in Einklang bringen.

Gott möchte nicht nur, dass du gute Dinge willst, sondern dass Er dich befähigt, sie zu tun.

Es gibt ein göttliches Prinzip:
Das Verlangen muss im Einklang stehen mit göttlichem Suchen durch Gebet, Fasten und Demut.

Lasst uns keine Abkürzungen oder weltlichen Mittel suchen, um geistliche Durchbrüche zu erlangen. Lasst uns dem Beispiel Daniels, Jesu und der Heiligen folgen, die ihre Verheißungen durch beharrliche geistliche Suche erhielten.

> *Hebräer 11,6 (Elberfelder 2006)*
> *„Ohne Glauben aber ist es unmöglich, Gott wohlzugefallen; denn wer zu Gott kommen will, muss glauben, dass er ist und ein Belohner derer, die ihn suchen.“*

Möge der Herr uns helfen.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP....

Share on:
WhatsApp